

PRESSEMITTEILUNG

Russisches Märchen erklingt in prächtigen Klangfarben

mini.musik Kinderkonzert „Im Zauberreich von Baba Jaga“ kommt zurück auf die Gasteig Bühne

München, 2. November 2016 – Am 11. Dezember 2016 wird es im Münchner Gasteig märchenhaft: Mit dem Kinderkonzert „Im Zauberreich von Baba Jaga“ bringt mini.musik nach fast drei Jahren wieder russische Musik nach München. Gemeinsam mit der mini.musik Moderatorin Uta Sailer unternehmen die Kinder einen Ausflug in die einzigartige Märchenwelt Russlands – eine Welt voller Zauber und Magie. Unterwegs treffen die kleinen Konzertgäste die fabelhafte Gestalt der Baba Jaga und ihre Gefährten. Sie zeigen sich in den in Werken von Tschaikowski („Nussknacker“), Rimski-Korsakov („Das Märchen vom Zaren Saltan“ / „Scheherazade“), Dargomyzhsky („Baba Jaga“), Strawinsky („Feuervogel“), Ljadov („Kikimora“) und Mussorgsky („Bilder einer Ausstellung“).



Mit dem Kinderkonzert „Im Zauberreich von Baba Jaga“ macht mini.musik – Große Musik für kleine Menschen e.V. die Münchner Kinder mit der Märchenwelt Russlands bekannt.

Im Zentrum steht Baba Jaga, die den russischen Kindern und Erwachsenen bestens vertraut ist durch Erzählungen, Musikstücke und Zeichentrickfilme. Bei mini.musik ist die oft böse dargestellt Hexe eine gute: Sie ist weise und hilft den

Menschen durch ihre Ratschläge. Zuhause ist Baba Jaga tief im Wald in einer Hütte auf Hühnerbeinen, aber natürlich kann sie auch fliegen! Dafür verwendet sie ein außergewöhnliches Fluggerät: einen Mörser!

Viele russische Komponisten ließen sich von der geheimnisvollen Baba Jaga zu eigenen Kompositionen inspirieren wie Igor Strawinsky, Peter Tschaikowski oder Nikolaj Rimski-Korsakov. Im mini.musik Kinderkonzert „Im Zauberreich der Baba Jaga“ im Gasteig am 11. Dezember 2016 sind Ausschnitte aus Werken dieser berühmten Künstler zu hören, darunter auch eine der bekanntesten Baba-Jaga Vertonungen aus Mussorgskys Zyklus „Bilder einer Ausstellung“.

Russische Märchenwelt und musikalisches Repertoire

mini.musik e.V. spinnt um die Hexe Baba Jaga eine zauberhafte Geschichte, in der die kleinen Konzertgäste sich gemeinsam mit der bekannten BR Klassik und mini.musik Moderatorin Uta Sailer in die einzigartige Märchenwelt Russlands begeben. Dort treffen sie nicht nur Baba Jaga höchstpersönlich und Ivan-Zarewitsch, sondern viele weitere russische Märchengestalten: Wassilisa die Wunderschöne, den Waldgeist Leschij, die Sumpfhexe Kikimora oder den

Pressekontakt:

PR- und Text-Agentur Wörterladen – Annabelle Meinhold
Fürstenrieder Str. 184 – 81377 München – Tel.: 089/215569290
annabelle.meinhold@mini-musik.de – www.woerterladen.de

PRESSEMITTEILUNG

Kater Bajun. Von diesen wiederkehrenden Figuren lebt die russische Märchenwelt. Die Märchenhelden kämpfen für das Gute, sie besiegen Ungeheuer, retten Freunde oder Geliebte und suchen Zaubergegenstände. Dabei haben sie meist mit Hexen, Zauberern, Ungeheuern und Gestalten aus der Unterwelt zu tun.

Das musikalische Repertoire schöpft aus der großen russischen Musiktradition. Auf dem mini.musik Programm stehen Werke von Rimski-Korsakov, Prokofjew, Tschaikowsky, Ljadow, Strawinsky u.a. Musiziert wird auf Violine Klarinette, Fagott, Klavier, Xylophon, Vibraphon und weiteren Perkussions-Instrumenten. Moderatorin ist die erfahrene BR Klassik und mini.musik Moderatorin Uta Sailer. Zusätzlich zur Musik bringt mini.musik den Kindern die russische Märchenwelt durch Bildprojektionen des Künstlers Alexei Schewtschenko näher.

Mitmachaktionen für Kinder

Wie in allen mini.musik Kinderkonzerten gibt es auch in diesem musikalischen Märchen viele Mitmachaktionen für die kleinen Konzertgäste. Sie helfen dem Waldgeist Leschij beim Unkraut wegzupfen, stolzieren mit der Sumpfnixe Kikimora über einen Sumpf, fliegen mit Baba Jaga durch die Lüfte und tanzen einen fröhlichen Hochzeitstanz zu einer der berühmtesten Ballettmusiken der Welt, zu Tschaikowskys „Nussknacker“. Durch die Mitmachaktionen begreifen die Kinder spielerisch musikalische Strukturen, finden Mut, sich selbst aktiv zu betätigen, und erleben die große Ausdruckskraft von Musik. Durch die eigene Bewegung verinnerlichen sie Musik tiefer als durch reines Hören.

Zauberhafte Illustrationen von Alexej Schewtschenko

Für die Illustrationen via Beamer konnte mini.musik e.V. Alexej Schewtschenko gewinnen. Er zählt zu den gefragtesten Illustratoren Russlands, ist Mitglied der Russischen Künstlervereinigung und im Internationalen Rat für Kinderbücher. Seine Arbeiten sind bei führenden russischen Verlagen wie Astrel, Egmont und Labyrinth gefragt. Er hat bisher über 150 Bücher gestaltet, darunter Romane der berühmten zeitgenössischen Autoren Eduard Uspenski, A. Usachew, Jurij Entin; er illustriert zudem Kinder- und Schulbücher.

Schewtschenkos besondere Liebe gilt der Illustration russischer Märchen. Seine Bilder sind lebendig, witzig, filigran und in der besten Tradition der russischen Illustrationskunst ausgeführt. Er hat Geschichte des russischen Kostüms studiert, um der Kleidung seiner Figuren nationales Kolorit zu verleihen. Für ihn sind Bücher nicht nur Literatur, sondern Theater, Philosophie, Kunst und Geschichte in einem. Bei einer Ausstellung sagte ein Kind zu seinen Bildern: „Die Illustrationen sind für mich die Seele des Buchs.“

Das Konzept zu „Im Zauberreich von Baba Jaga“ entwickelte Anastasia Reiber, Gründerin von mini.musik e.V. Als gebürtige Ukrainerin ist sie mit russischen Märchen und deren musikalischen Bearbeitungen vertraut. Ihre kulturellen Wurzeln bringt sie gefühlvoll in die Geschichte um die Hexe Baba Jaga ein.

Pressekontakt:

PR- und Text-Agentur Wörterladen – Annabelle Meinhold
Fürstenrieder Str. 184 – 81377 München – Tel.: 089/215569290
annabelle.meinhold@mini-musik.de – www.woerterladen.de

PRESSEMITTEILUNG

Familienkonzert „Im Zauberreich von Baba Jaga“, Black Box – Gasteig, 11. Dezember 2016

Ein seltsames Zuhause hat die Hexe Baba Jaga – im tiefsten Wald lebt sie in einer Hütte, die auf Hühnerfüßen steht! Dort drinnen haust sie einsam schon viele Jahre; sie ist schon sehr, sehr alt. Bis Ivan Zarewitsch auftaucht! Mit ihm schließt sie einen Pakt: Sie hilft ihm seine entführte Braut zu finden. Er dagegen soll sie von ihrer Einsamkeit und ihrem Kummer befreien. Mit Hilfe des Waldgeistes Leschij, der Sumpfhexe Kikimora und des Katers Bajun findet Ivan das Zauber-Ei, in dem die Lösung für Ihre Suche versteckt ist. All das geht aber nur mit kräftiger Unterstützung des Publikums!

Termin: **Sonntag, 11. Dezember 2016** „Im Zauberreich von Baba Jaga“

Veranstaltungsort: **Black Box**, Münchner Kulturzentrum Gasteig

Vorstellungsbeginn: Um **14 Uhr** und um **16 Uhr**. Dauer: ca. 60 Min.

Eintrittspreis: Kinder 10,00 €, Erwachsene 15,00 €

Karten sind über München Ticket erhältlich. Entweder telefonisch: 089/ 54 81 81 81, im Internet über www.muenchenticket.de oder an allen München Ticket-Vorverkaufsstellen. Restkarten gibt es über die mini.musik Facebook-Seite www.facebook.com/mini.musik.muenchen

Alle Termine, Infos + Bilder zum Programm von mini.musik e.V. finden Sie auch auf www.mini-musik.de + <http://www.facebook.com/mini.musik.muenchen>.

Fotos finden Sie auf Dropbox: <http://tinyurl.com/hf5qpgr>

Über mini.musik – Große Musik für kleine Menschen e.V.:

mini.musik – Große Musik für kleine Menschen e.V. bietet seit 2007 klassische Konzerte für Kinder von drei bis sechs Jahren. Die mini.musik Konzertreihe beinhaltet mehrere Programme und wird alljährlich in der Black Box im Münchner Kulturzentrum Gasteig aufgeführt. Es gibt Familienkonzerte sonntags um 14:00 und 16:00 Uhr und Kindergartenkonzerte montags um 09:00 und 11:00 Uhr. mini.musik geht mit seinen vielfältigen Programmen auch auf Reisen, die Musiker und Moderatoren sind gern gesehene Gäste beim Rheingau Musik Festival, beim Sinfonieorchester Luzern, bei den Dresdner Musikfestspielen und in vielen deutschen Städten. Die Kinderkonzerte sind in Konzeption und Durchführung der Erfahrungswelt von Vorschulkindern angepasst. mini.musik bietet den Kindern einen altersgerechten und vor allem spielerischen Zugang zur klassischen, aber auch zu Welt – und Jazzmusik. Die kleinen Musikfreunde werden durch Mitmachaktionen eingeladen, aktiv am Geschehen teilzuhaben, sei es durch das Singen von Liedern, durch kleine Improvisationseinlagen oder durch einen Tanz. Bereits Tausende von Kindern fanden so ihren ganz persönlichen Zugang zur klassischen Musik.

Pressekontakt:

PR- und Text-Agentur Wörterladen – Annabelle Meinhold
Fürstenrieder Str. 184 – 81377 München – Tel.: 089/215569290
annabelle.meinhold@mini-musik.de – www.woerterladen.de